

Ä

Im Banne des schwarzen Adlers.

Geschichtlicher Roman in vier Büchern

von

Rudolf Gottschall.

Dritter Band.

Zweite Auflage.

Breslau.

Verlag von Eduard Trewendt.

1876.

Ä

Viertes Buch.

Im Banne des Schwarzen Adlers.



Geschichtlicher Roman in vier Büchern

von

Rudolf Gottschall.

Dritter Band

Zweite Auflage.

Breslau.

Verlag von Eduard Trewendt.

1876.

Das Recht der Übersetzung bleibt vorbehalten

Erstes Kapitel.

Bei Mollwitz.

Düstere Aprilstage . . . um Neisse und Glogau donnern die Kanonen . . . große Heersäulen wälzen sich schwarz durch das verspätete Schneeflockengewölk, in welches der erste Frühlingsmond sich hüllt. Die schlummernden Dörfer mit ihren winterlichen Dächern werden aufgescheucht durch das Rasseln der Geschüze auf den Dorfwegen; — der Lenzesbote, der Storch, sonnt sich noch am Nil . . . nur einzelne Vorläufer sind eingekehrt und sichern durch ihren Reisighorst den friedlichen Herd der Dorfbewohner gegen Blitz und Feuersgefahr, doch nicht gegen die zerstörenden Kugeln. Seitdem die wilden Horden des dreißigjährigen Krieges in die schlesischen Gauen brachen, ist das Land des Kriegslärmes entwöhnt . . . das lebende Geschlecht kennt diese Gräuel und Schrecken nicht . . . es schließt die Thüren zu, wenn der Schritt der Re-